

Drucksache:
0138/2015/IV

Datum:
17.06.2015

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:
Dezernat V, Kämmereiamt

Betreff:

**Angebotsanpassungen im ÖPNV – Entwicklung der
Fahrgastzahlen bei den Moonlinerverkehren seit
Umsetzung der Maßnahmen im Dezember 2013**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 07. Juli 2015

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	01.07.2015	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses nehmen die Informationen zur Entwicklung der Fahrgastzahlen bei den Moonlinerverkehren seit Umsetzung der Maßnahmen im Dezember 2013 zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Anlässlich einer Anfrage von Herrn Stadtrat Rothfuß als Aufsichtsratsmitglied der Heidelberger Straßen- und Bergbahn GmbH (HSB) im November 2014 und der Tatsache, dass die Angebotsanpassungen im Nachtverkehr in Heidelberg seit Dezember 2013 (siehe Drucksache 0024/2013/BV) umgesetzt wurden, berichtet die Verwaltung über die von der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) ausgewerteten Fahrgastzahlen. Geplant ist, die detaillierten Auswertungsergebnisse im nächsten Ausschuss für Fahrplan und Technik der rnv am 09.07.2015 zu präsentieren.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 01.07.2015

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

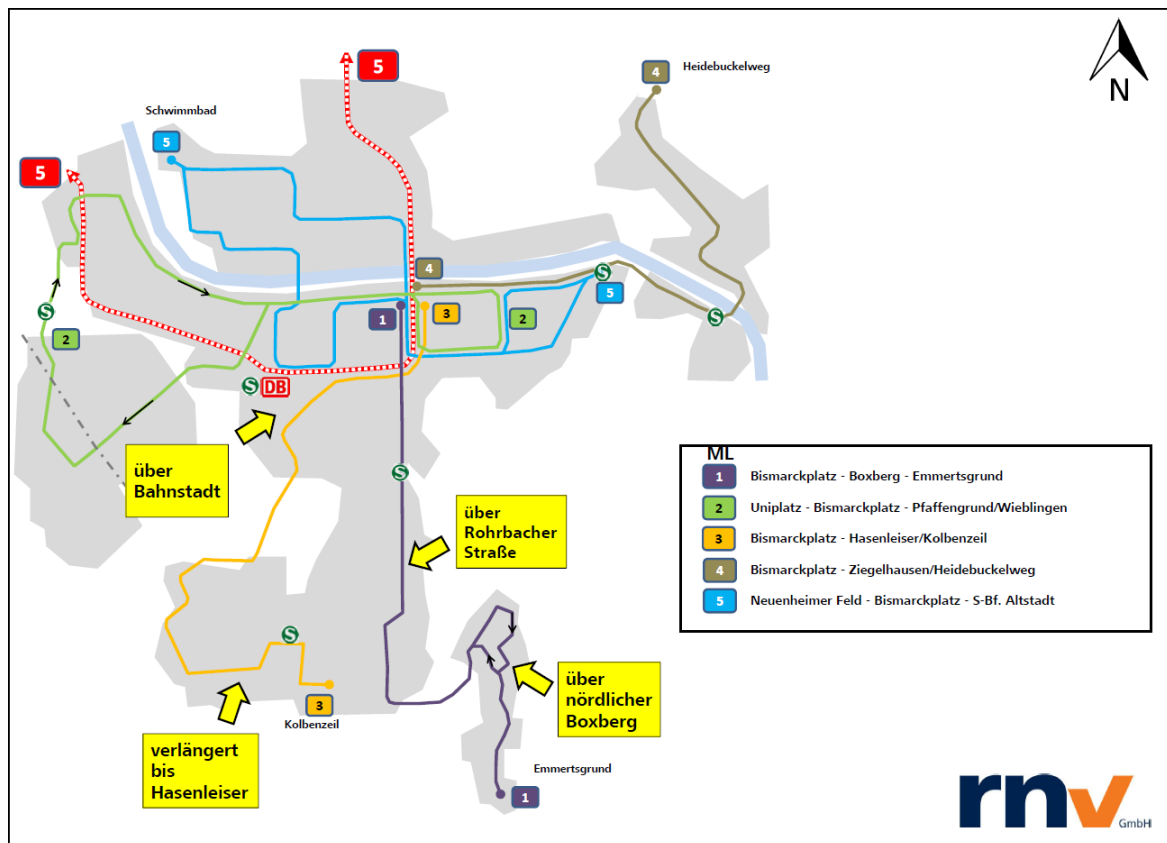
1. Wichtigste Veränderungen seit Dezember 2013

- Die Abfahrtszeiten ab Bismarckplatz wurden von der vollen Stunde auf die Minute 38 verlegt mit dem Ziel verbesserter Anschlüsse zwischen Linie 5 und Moonlinerbahnen.
- In den Wochenendnächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag wurden zusätzliche Abfahrten ab Bismarckplatz um 1:08 Uhr eingeführt, sodass zwischen 0:38 Uhr und 1:38 Uhr im 30-Minuten-Takt gefahren wird.
- Außerdem verkehren die Moonliner in den Wochenendnächten zusätzlich zwischen 4:30 Uhr und 6:30 Uhr und schließen die bisherige Betriebslücke zum nächsten Tag.
- Durch veränderte beziehungsweise verlängerte Linienführungen werden zusätzlich bedient: Rohrbacher Straße (M1); Nördlicher Boxberg (M1); Bahnstadt (M3); Hasenleiser (M3)
- Die Fahrgastinformation wurde durch neue Netzpläne und transparentere Aushangfahrpläne erweitert.

2. Fahrgastentwicklung auf den Linien M 1 bis M 5

Mit Hilfe der automatischen Fahrgastzählgeräte wurden die Moonlinerbahnen vor und nach Winterfahrplanwechsel 2013 jeweils für die Dauer eines Jahres verglichen.

Die Linienverläufe der Linien M 1 bis M 5 werden aus der Grafik 1 ersichtlich:



Erfreulich ist die positive Entwicklung der Fahrgastzahlen im Jahresvergleich 2013 und 2014. Den absolut und prozentual größten Zuwachs mit durchschnittlich 141 Fahrgästen/Nacht beziehungsweise 51% konnte erwartungsgemäß der Moonliner 3 (Bismarckplatz-Kirchheim-Hasenleiser) als Folge der zusätzlichen Bedienung des Hauptbahnhofs, der Bahnstadt und der Verlängerung ab Kirchheim bis Hasenleiser verzeichnen.

Auch Moonlinerlinien ohne Veränderung des Linienweges (M2, M4 und M5) können aufgrund der sonstigen Angebotsverbesserungen einen Fahrgastzuwachs zwischen 11% und 21% erzielen. Der durchschnittliche Zuwachs aller Moonlinerlinien liegt bei 389 Fahrgästen pro Nacht und insgesamt 2211 Fahrgästen bzw. bei 21%.

Tabelle 1: Fahrgastzahlen auf den Moonlinerlinien 1 bis 5

Linie	Ø-Fahrgastzahl pro Nacht 2013	Ø-Fahrgastzahl pro Nacht 2014	Fahrgast- entwicklung absolut [FG]	Fahrgast- entwicklung prozentual [%]
M1	418	478	+ 60	+ 14%
M2	435	483	+ 48	+ 11%
M3	278	419	+ 141	+ 51%
M4	258	311	+ 53	+ 21%
M5	433	520	+ 87	+ 20%
Alle Linien	1822	2211	+ 389	+ 21%

Die Fahrgastentwicklung der Moonlinerlinien in zeitlicher Schichtung zeigt folgende Ergebnisse:

- Je später die Abfahrtszeit, desto geringer die Fahrgastnachfrage.
- Auch wenn die absoluten Fahrgastzahlen bei den Abfahrten ab Bismarckplatz 03:38 Uhr und zu späterer Stunde niedriger sind als bei zeitlich früheren Fahrten, so ist der Zugewinn zu diesen späten Nacht- beziehungsweise frühen Morgenstunden mit bis zu 200 Fahrgästen pro Stunde (bezogen auf alle Linien) am größten.
- Bei den sehr späten beziehungsweise sehr frühen Abfahrten zwischen 04:30 Uhr und 06:30 Uhr werden vorzugsweise stadtauswärtige Nachtschwärmer befördert. Der stadteinwärts fahrende Anteil, insbesondere früh beginnende Berufstätige, fällt mit 20% gering aus.

Tabelle 2: Fahrgastentwicklung der Moonlinerlinien in zeitlicher Schichtung

Abfahrt Bismarckplatz stadtauswärts und zurück					
Alte Zeitlage 2013	Neue Zeitlage 2014	Ø Fahrgastzahl pro Nacht 2013	Ø Fahrgastzahl pro Nacht 2014	Fahrgast- entwicklung absolut [FG]	Fahrgast- entwicklung prozentual [%]
01:00 Uhr	00:38 Uhr 01:08 Uhr	539	609	+ 70	+ 13%
02:00 Uhr	01:38 Uhr	479	419	- 60	- 13%
03:00 Uhr	02:38 Uhr	488	467	- 21	- 4%
04:00 Uhr	03:38 Uhr	314	405	+ 91	+ 29%
---	04:38 Uhr	---	200	+ 200	---
---	05:38 Uhr	---	112	+ 112	---
Alle Abfahrten Moonliner		1820	2212	+ 392	+ 22%

Fazit: Die Neukonzeption des Moonlinerverkehrs hat zu einem Fahrgastzuwachs im Nachtverkehr von + 21% geführt. Dieser Fahrgastzuwachs wird insbesondere beim Moonliner 3 (Bismarckplatz – Kirchheim – Hasenleiser) erzielt, was auf die neue Führung über Hauptbahnhof – Bahnstadt und der Verlängerung bis zum Hasenleiser sowie auf die zusätzlichen Fahrten aller Linien zwischen circa 4 und 6 Uhr zurückzuführen ist.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen ist aufgrund des Berichtes über die Fahrgastentwicklung zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Keine.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Die Ziele des Stadtentwicklungsplanes werden durch den Bericht über die Fahrgastentwicklung bei den Moonlinerlinien nicht direkt betroffen.

gezeichnet
Bernd Stadel